

Andere Appliances beschleunigen nicht nur die XML-Verarbeitung, sondern übernehmen auch zusätzliche Sicherheitsaufgaben. Denn spätestens dann, wenn ein Unternehmen seine geschäftskritischen Systeme und die Infrastruktur anderer Abteilungen oder die von Partnern integriert, kommen auf eine SOA-Umgebung neue Anforderungen zu: Service-Level-Monitoring sowie Sicherheits- und Zugriffskontrollen. Mit SOA-Appliances erreicht eine IT-Organisation die erforderliche Datensicherheit und kann Security-Richtlinien für XML-basierende Webservices durchsetzen. Hierzu gehören selbstverständlich XML-Verschlüsselung, Filterung und digitale Signaturen, aber auch Webservices-Security und XML-Zugriffskontrollen. Diese Appliances unterstützen auch in sicherheitsrelevanten Umgebungen gängige Protokolle wie LDAP, Radius, Kerberos oder SAML. Darüber hinaus bringen sie alle Funktionen mit, die für die Integration in Public-Key-Infrastrukturen erforderlich sind.

Im Hinblick auf eine Integration von geschäftskritischen Altsystemen in eine SOA kommt den Appliances ebenfalls eine große Bedeutung zu, denn mit bestimmten Modellen dieser dedizierten Rechner lässt sich die Integration von Anwendungen und Systemen flexibler gestalten. Damit Unternehmen beispielsweise ihre Mainframes in die SOA- und Webservices-Welt einbinden

können, müssen sie zunächst Zugriffskontrollen zum Schutz der abgeschotteten Applikationen einrichten. Dies kann einiges an Entwicklungsaufwand erfordern. SOA-Appliances können hier die IT-Organisation von solchen Aufgaben entlasten, da sie die einfache Integration von Großrechnern in eine SOA ermöglichen. Sie dienen dabei als Übersetzer zwischen binären, Klartext- und XML-Nachrichtenformaten und wandeln auch Protokolle um. Sie übernehmen also die Aufgaben traditioneller EAI-Techniken (Enterprise Application Integration). Externe Nutzer wie Geschäftspartnern oder Kunden lassen sich dadurch beispielsweise ohne in Cobol verfasste Remote Procedure Calls an Backend-Anwendungen anbinden.

Erste IBM-Kunden können nach Angaben des Herstellers mit solchen Appliances bereits Erfolge vorweisen. So nutzt ein großer Finanzdienstleister vier „WebSphere Datapower SOA-Appliances“, um seinen Geschäftspartnern neue Services anbieten zu können. Das Projekt hätte ansonsten zwei Dutzend Server erfordert. Durch das einfachere Deployment erwartet der Finanzdienstleister eine Amortisierung bereits nach einem halben Jahr. Ein anderer Finanzdienstleister wiederum bedient sich einer Appliance zur Integration seines Großrechners. Das Deployment der resultierenden Lösung konnte zehnmals schneller erfolgen als mit einer bislang eingesetzten, selbstentwickelten Software, deren War-

tung und Weiterentwicklung sich als zunehmend schwierig erwies. Darüber hinaus konnte das Unternehmen durch den Appliance-Ansatz die Kosten senken und die Prozesse zum Schutz vor Betrugsversuchen schneller aufsetzen. Der Finanzdienstleister erwartet, dass die nun gewählte Lösung sich bei künftigen neuen Services als weniger fehleranfällig erweisen wird als die zuvor genutzte.

Fazit

Um die Vorzüge von SOA-Appliances ausschöpfen zu können, müssen sie sich in entsprechende Managementlösungen und XML-Entwicklungsumgebungen einbinden lassen. Gerade in puncto Integration bei unternehmensweiten SOA-Projekten ist es auch wichtig, dass die Appliances die Anforderungen unterschiedlicher Nutzergruppen befriedigen können. Denn Applikationsspezialisten haben eine andere Sichtweise als Sicherheitsarchitekten, die Mitarbeiter der IT-Operations wiederum eine andere als die Kollegen des Netzbetriebs. Erreichen lässt sich dies durch verschiedene Management-Interfaces und Funktionen.

Jacqueline E. Wacker/jos

Jacqueline E. Wacker ist Marketing-Manager WebSphere bei IBM Deutschland.

Die vollständige Marktübersicht mit allen Produktdetails finden Sie unter www.lanline.de und „Marktübersichten“ zum Download

Anbieter: Webapplikations-(XML-)Firewalls

Hersteller/Anbieter	Telefon	Produkt	Preis (€)
Art of Defence	0941/60488978	Hyperguard	6000
Astaro	06451/7125105	Astaro Security Gateway	ab 395
Balabit	089/93086477	Zorp	2060
Cisco/Capcad	089/991522-0	Cisco ASA 5500 VPN Edition	1815
Cisco/Defense	0172/8278080	ACE XML Security Gateway	k.A.
Deny All/Helmich	02365/20713-17		15.000
Imperva/Zonic Group	069/67733276	Securesphere	ab 22.000
Juniper/Abacom	05271/967130	SSG 550	11.990
		SSG 520	7599
		SSG 350	6198
		SSG 320	4989
		SSG 140	3899
		SSG 20	1299
Microsoft/Dolph IT	0700/36574488	ISA Server	k.A.
OSST	089/74999228	Secureguard IAG 90	3990

Hersteller/Anbieter	Telefon	Produkt	Preis (€)
OSST	089/74999228	Secureguard IAG 800	4990
		Secureguard IAG 1500	8990
		Secureguard IAG 1550	20.990
Powerweb/Phade	033/20052920	Appliance Firewall	1176
Secure Computing	089/71046110	Webwasher	ab 3795
Secure Computing/Bincontrol	0202/9746460	Webwasher	ab 3795
Secure Computing/Abacom	05271/967130	Sidewinder 110 D	3399
		Sidewinder 210 D	5399
		Sidewinder 410 D	8699
		Sidewinder 510 D	13.999
		Sidewinder 1100 D	21.499
		Sidewinder 2100 D	28.999
		Sidewinder 2150 D	37.490
		Visonys	06196/400-130
Visonys/Secunet	06196/9588845	Visonys Airlock	ca. 20.000